

I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

bisherige Beratungsfolge		Sitzungs-termin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1	BA	10.09.01	X	x			
2							
3							

Betreff

Änderung der Widmung und Nutzung auf dem Kirchenplatz

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlagen

Beschlussvorschlag

1. Der Bauausschuss nimmt die Ausführungen des Baureferates zustimmend zur Kenntnis.
2. Vor dem Aus- bzw. Umbau ist unter Vorlage der entsprechenden Verträge und einer Kostenschätzung erneut die Zustimmung des Bauausschusses einzuholen.

Sachverhalt

Die evangelische Kirchengemeinde hat angeregt, den Kirchenplatz, der sich in ihrem Besitz befindet und als beschränkt öffentlicher Weg gewidmet ist, durch Poller so zu teilen, dass nur der südliche Teil öffentlich zugänglich bleibt. Die Zufahrt zur nördlichen Teilfläche soll nur für berechtigte Personen möglich sein; die Regelung soll durch elektrisch versenkbare Poller erfolgen; die fußläufige Nutzung des Kirchenplatzes soll dabei nicht eingeschränkt werden. Das SpA hat hierzu bereits ein Instruktionsverfahren durchgeführt. Als Ergebnis dieses

Verfahrens wurde die nachfolgende Lösung empfohlen und vom Bauausschuss beschlossen:

- Die Eigentumsverhältnisse des Kirchenplatzes (evang. Kirch) sollten unverändert bleiben.
- Die südliche Fläche sollte als beschränkt öffentlicher Weg (Anlieger frei) gewidmet werden.
Die nördliche Fläche sollte entwidmet und per Dienstbarkeit der Öffentlichkeit zur fußläufigen Nutzung zugänglich gemacht werden; die notwendigen Leitungsrechte sollten gesichert werden.
- Vor der Entwidmung sollte die nördliche Fläche durch das TfA in einen ordnungsgemäßen Zustand versetzt und die Beleuchtung des Kirchenplatzes neu gestaltet werden.
- Der endgültige Aus- bzw. Umbau sollte erst nach Abschluss der entsprechenden Verträge und nach erneuter Zustimmung durch den BA zur Ausführungsplanung mit Kostenschätzung durchgeführt werden.

Im Rahmen weiterer Besprechungen mit Vertretern der Kirche zur Umgestaltung/ –nutzung des Kirchenplatzes ergab sich, abweichend vom bzw. ergänzend zum Bauausschussbeschluss, nachfolgende Konzeption:

- Der gesamte Kirchenplatz soll für den öffentlichen Verkehr gesperrt werden. Dies soll durch versenkbare Poller oder durch einen elektrischen Torantrieb am historischen Tor erfolgen.
- Die Eigentumsverhältnisse des Kirchenplatzes (evang. Kirche) sollen unverändert bleiben. Die Fläche soll entwidmet und dann per Dienstbarkeit der Öffentlichkeit zur fußläufigen Nutzung zugänglich bleiben.
- Notwendigen Leitungs- und sonstige Rechte (Graffelmarkt, Schulhofnutzung etc.) sind vertraglich zu sichern.
- Der Kreis der Zufahrtsberechtigten soll durch die evang. Kirche geregelt werden. Die Stadt Fürth (Schule, Kindergarten) und die Eigentümer von Grundstücken, die über den Kirchenplatz erschlossen sind, sollen entsprechende Zufahrtsberechtigungen erhalten (Regelung durch Vertrag).
- Die Kosten für den Unterhalt sollen gem. den Nutzungsanteilen auf die Stadt Fürth (LA da keine öffentliche Fläche) und die evang. Kirche verteilt werden (Regelung durch Vertrag).

Der Vertragsentwurf wird derzeit durch das Liegenschaftsamt erstellt; das TfA wurde beauftragt entsprechende Untersuchungen (Kostenschätzung etc.) durchzuführen. Zu der neuen Konzeption soll vor dem Aus- bzw. Umbau unter Vorlage der o. g. Verträge und einer Kostenschätzung erneut die Zustimmung des BA eingeholt werden.

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Gesamtkosten €		€	
Veranschlagung im Haushalt			
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	bei Hst.	Budget-Nr.
		im	<input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm		Beteiligte Dienststellen:	
liegt vor:		<input type="checkbox"/> RA	<input type="checkbox"/> RpA <input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/>

Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. BvA zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Ref V SpA-PI/B

Fürth, 28.10.04

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in:
Herr Meyer

Tel.:
974 2654